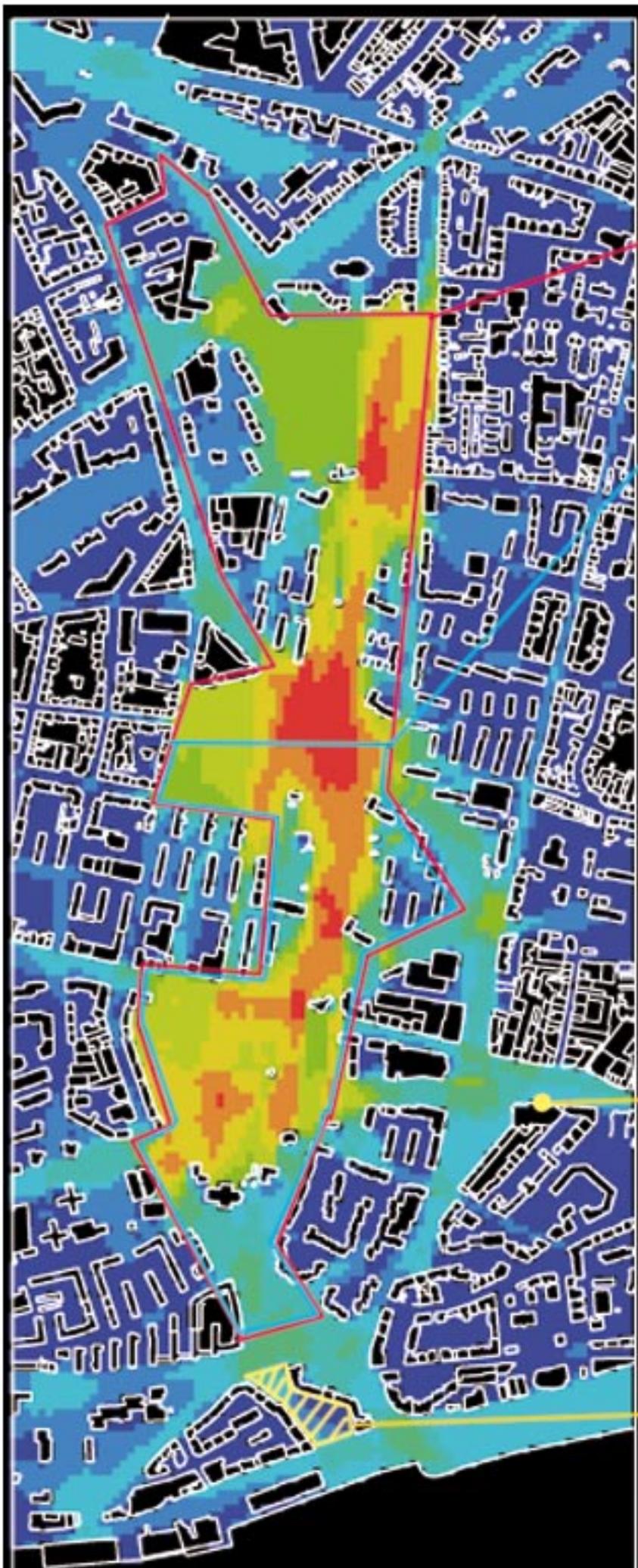


Grüngürtel neu Altona, Hamburg

Darstellung: Connectivity (degree)



Gesamtplanungsgebiet

Betrachtetes Gebiet

Aufgabenstellung:

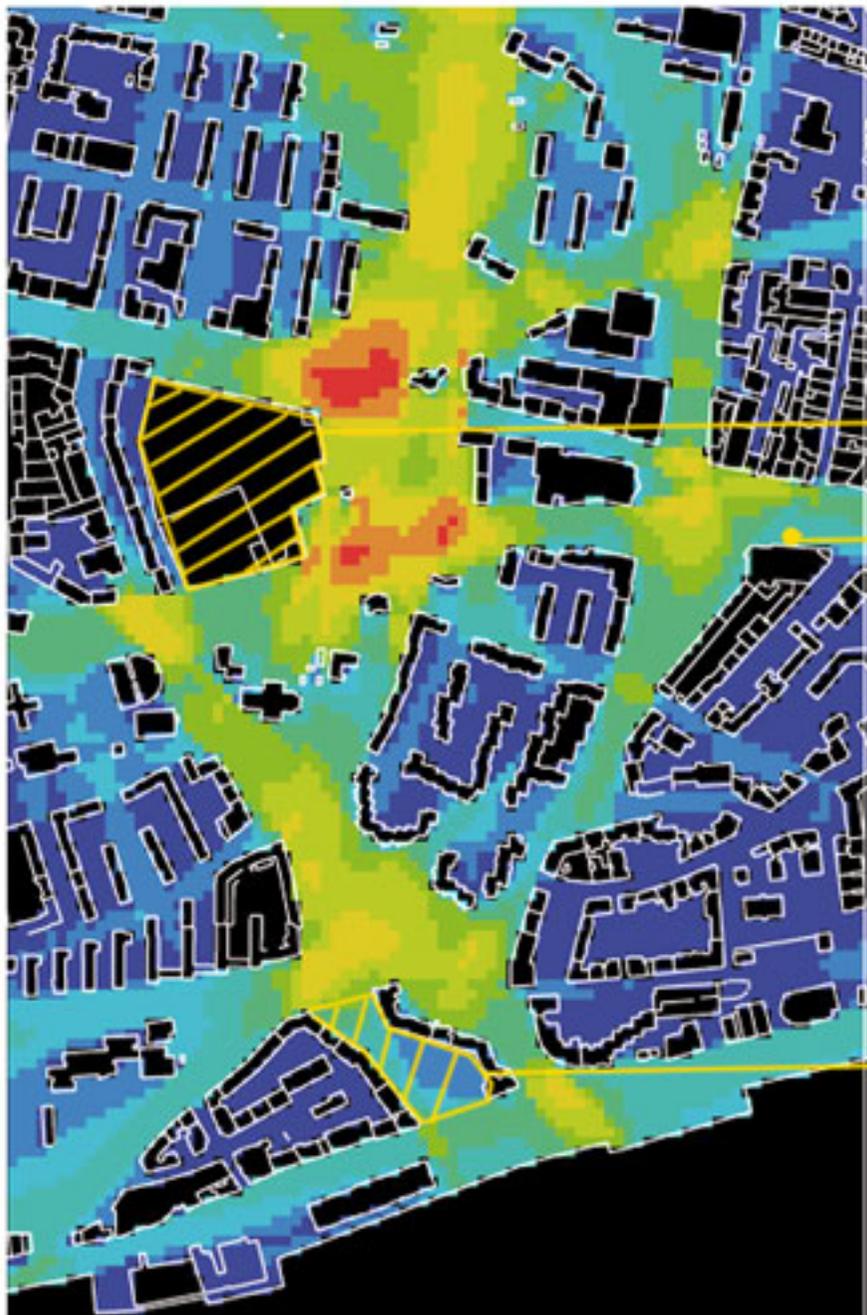
Aufwertung des Grüngürtels Neu-Altona, Planung eines durchgängigen Rad- und Gehweges, Verbesserung der Anbindung an die Umgebung, klarere Aufteilung in Teilbereiche, Schaffung eines sicheren Naherholungsgebietes.

Zielsetzung für die Teilanalyse:

Bessere Anbindung des Grüngürtels an den Fischmarkt und die S-Bahn Station im Süden des Planungsgebietes ohne grössere bauliche Maßnahmen, da südlicher Teilbereich nicht für zusätzliche Bebauung vorgesehen.

S-Bahn Station

Fischmarkt



jüdischer
Friedhof, von
Mauer
umschlossen

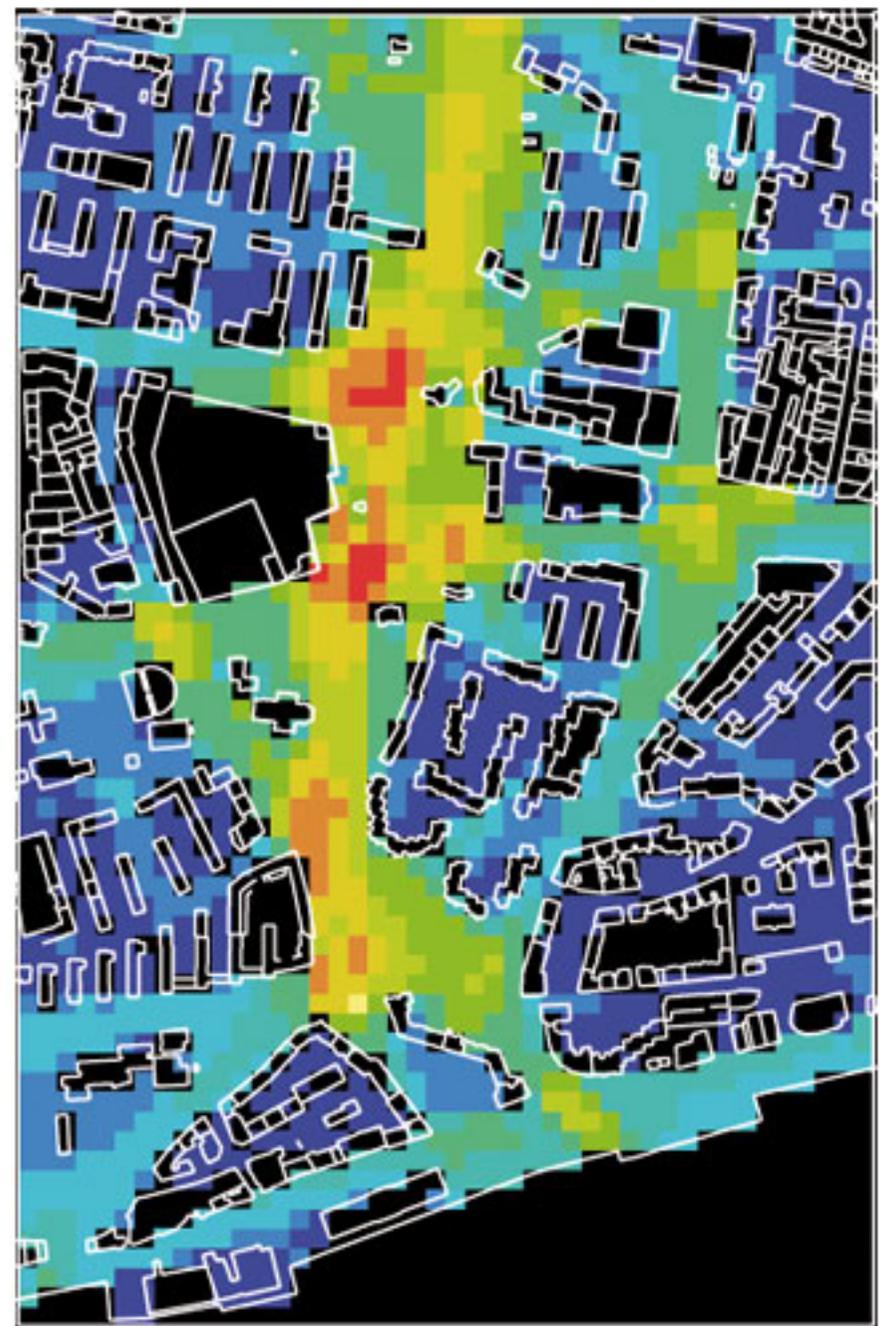
S-Bahn
Station

Fischmarkt

Ausgangssituation: Connectivity

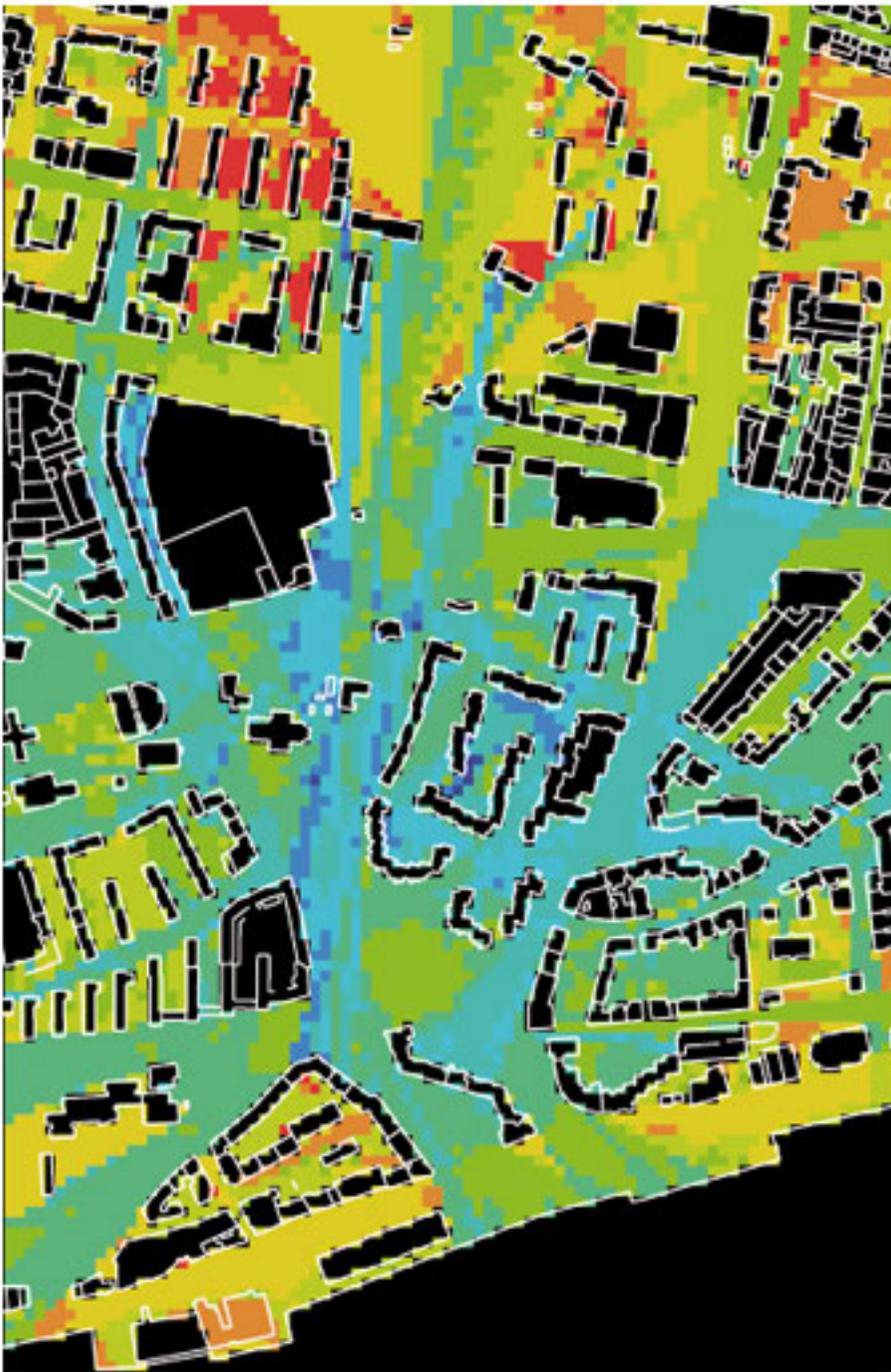
Im Süden des Planungsgebietes an den Anknüpfungspunkten zu niedrig.

Ziel: Erhöhung der Connectivity, insbesondere im Bereich des Fischmarktes, als Endstück und Eingangspunkt des Grüngürtels.



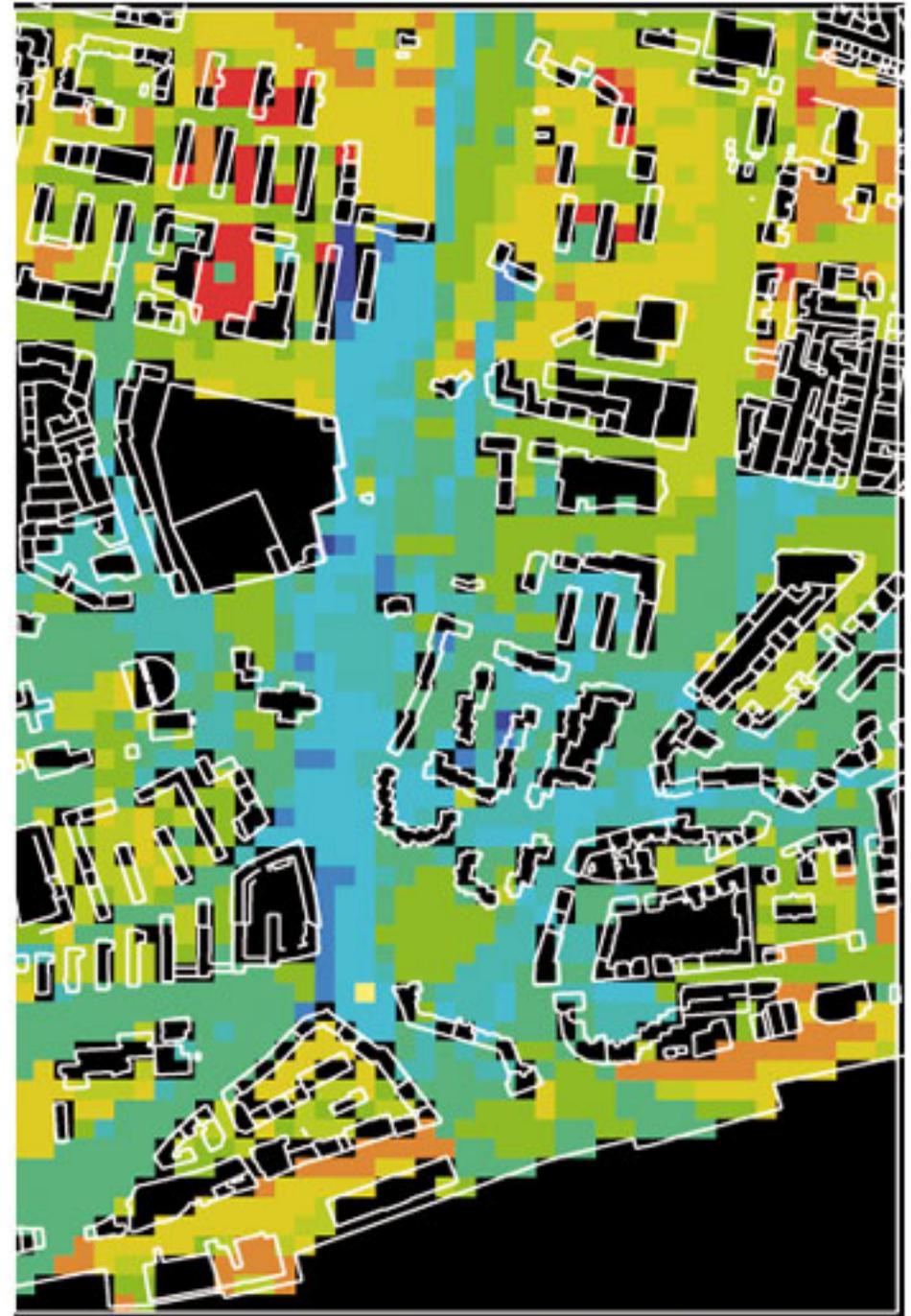
Veränderung:

Durch die Entfernung einiger Gebäude im Bereich der Kirche wird die Connectivity im gewünschten Bereich erhöht.



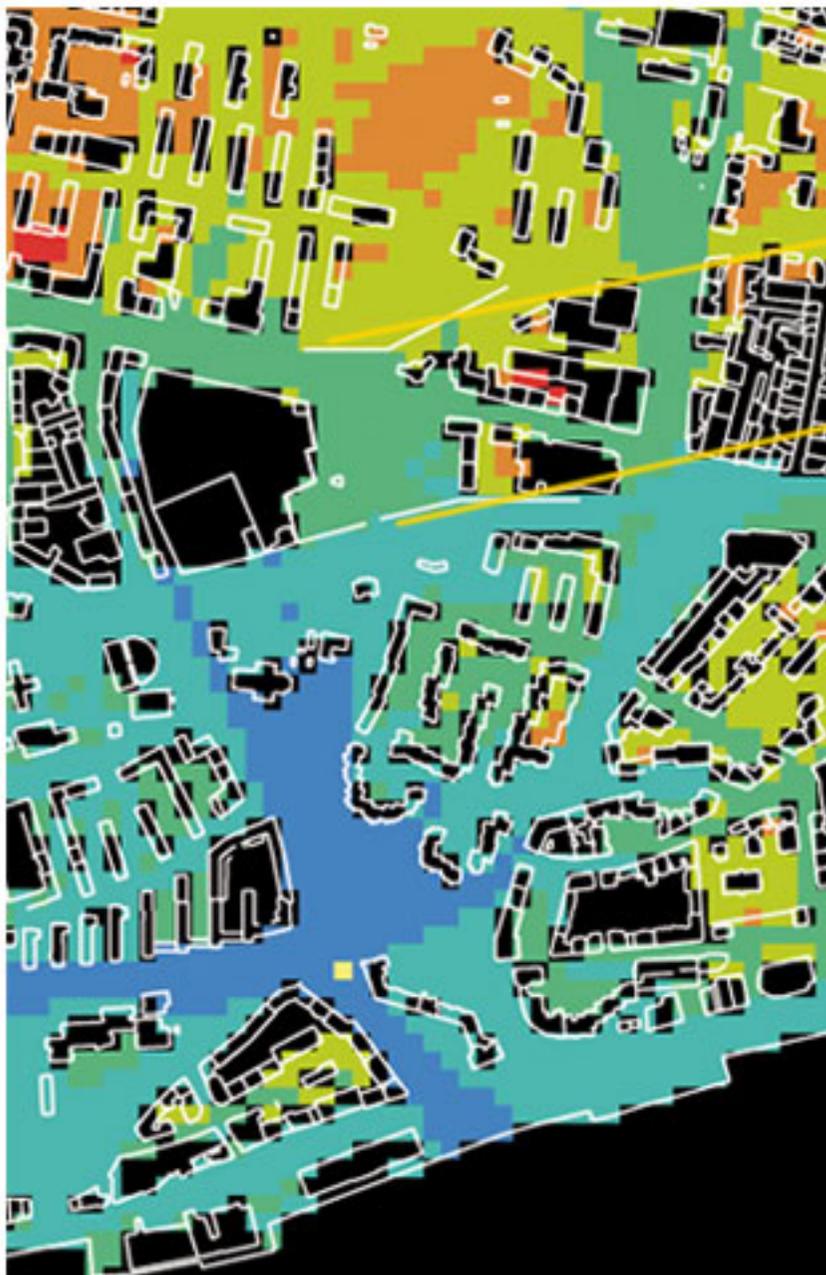
Ausgangssituation: Visual Entropy

Bewertung: Gut - Vielfalt an räumlichen Tiefen lädt zum weitergehen in Richtung Norden ein



Änderung:

Nach der Entfernung der Gebäude verändert sich die visual entropy nur geringfügig



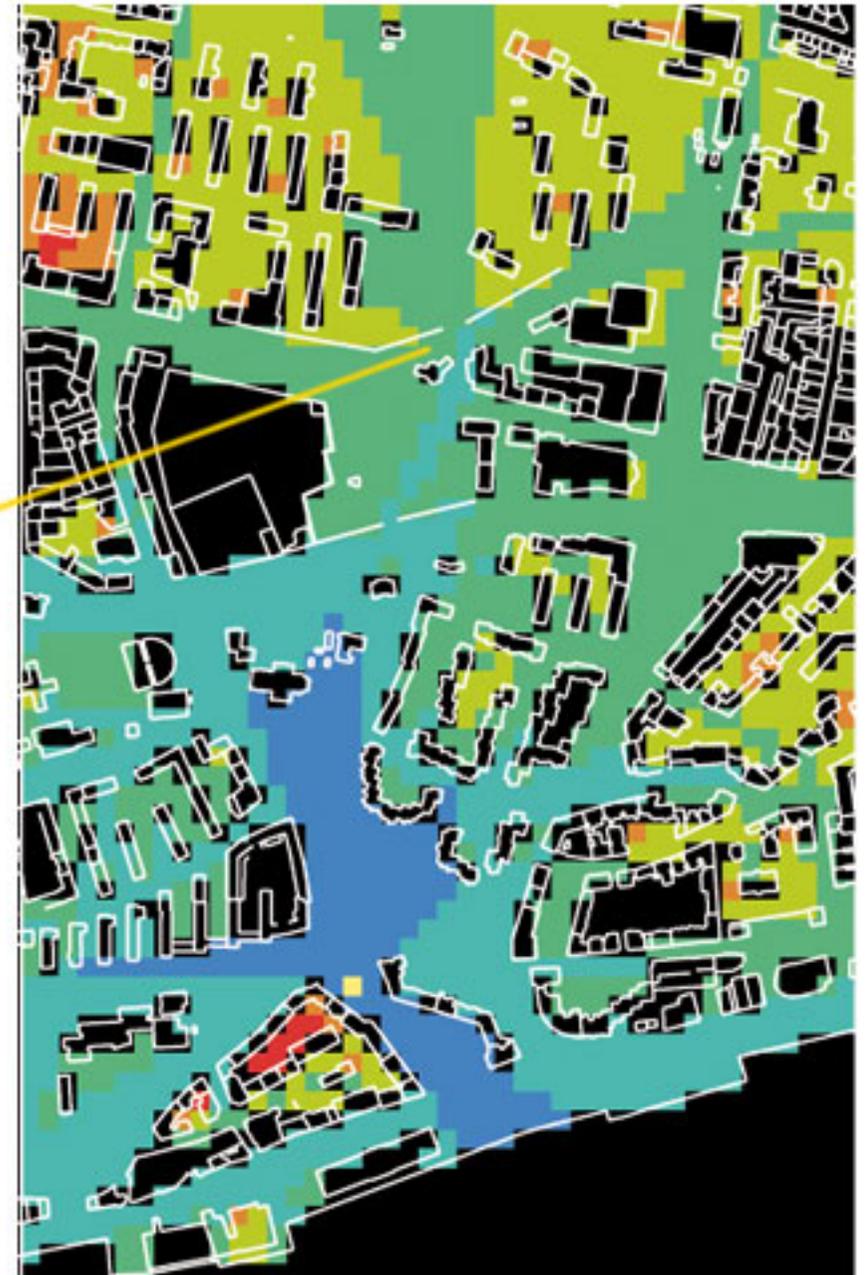
Eingang zum
Grünbereich
durch Rampe

Unterführung

Neue Platzie-
rung der
Rampe

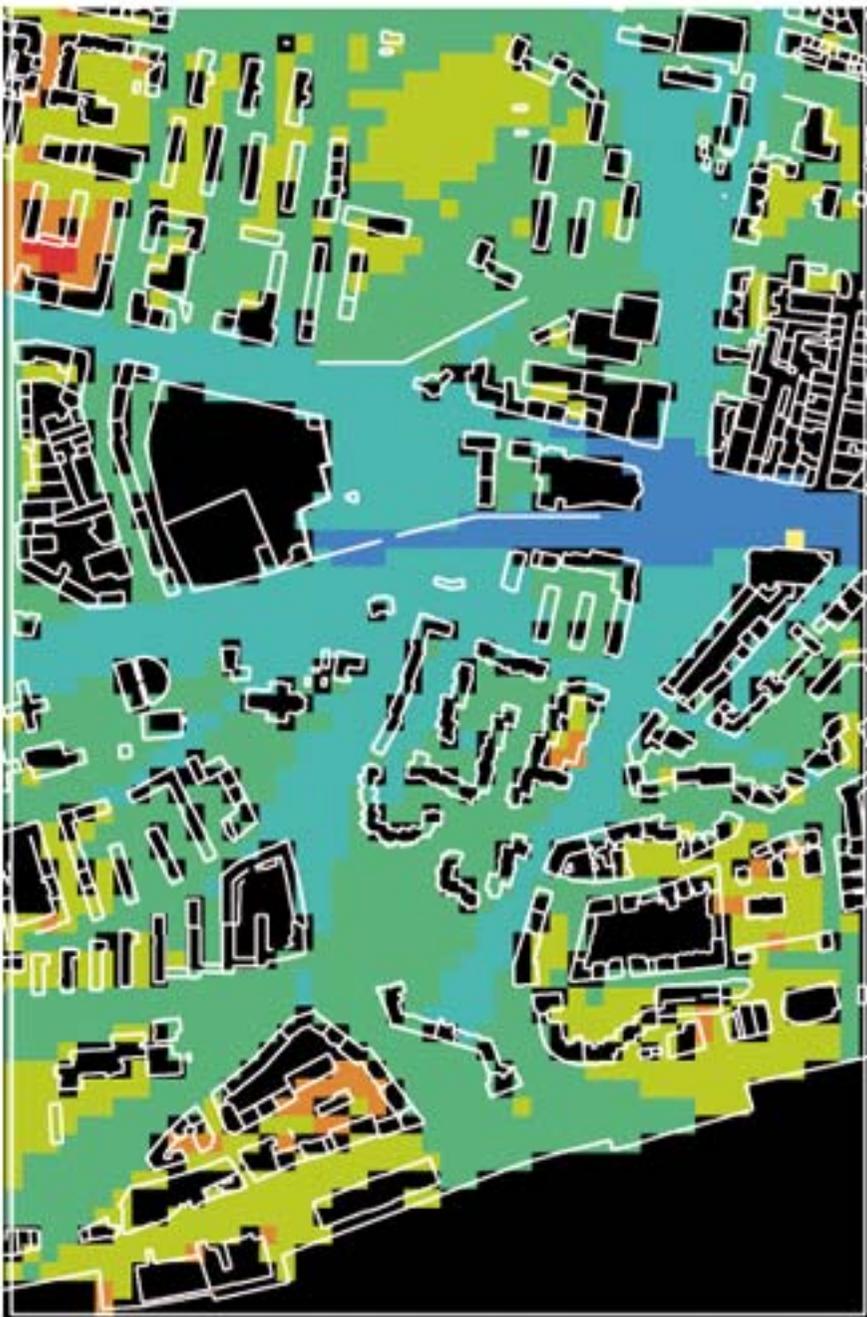
Ausgangssituation: Step Depth (vom Fischmarkt)

Die Grünbereiche werden durch Hauptverkehrsachsen durchschnitten. Die Verbindung der Grünbereiche untereinander geschieht an der südlicheren Barriere durch eine Fußgängerunterführung, deren Situierung baulich nur schwer veränderbar ist. Die nördlichere Verbindung geschieht über einen Zebrastreifen und eine Rampe die vom Gehsteig zum Grünbereich führt.



Änderung:

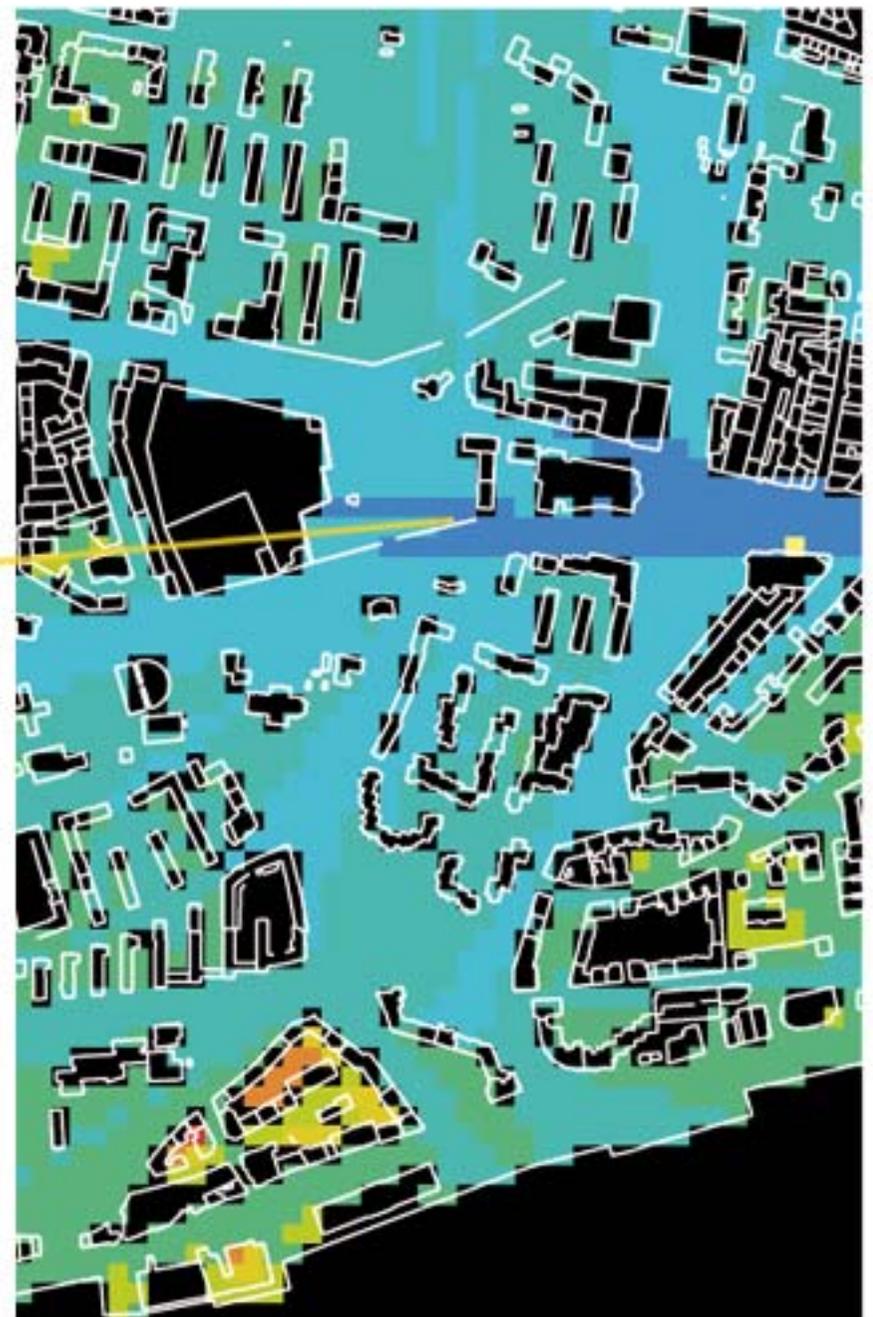
Durch eine Neusituierung der nördlichen Verbindung wird die step depth zum nördlichen Bereich des Parks stark verringert.



Ausgangssituation: Step Depth (von S-Bahn Station)

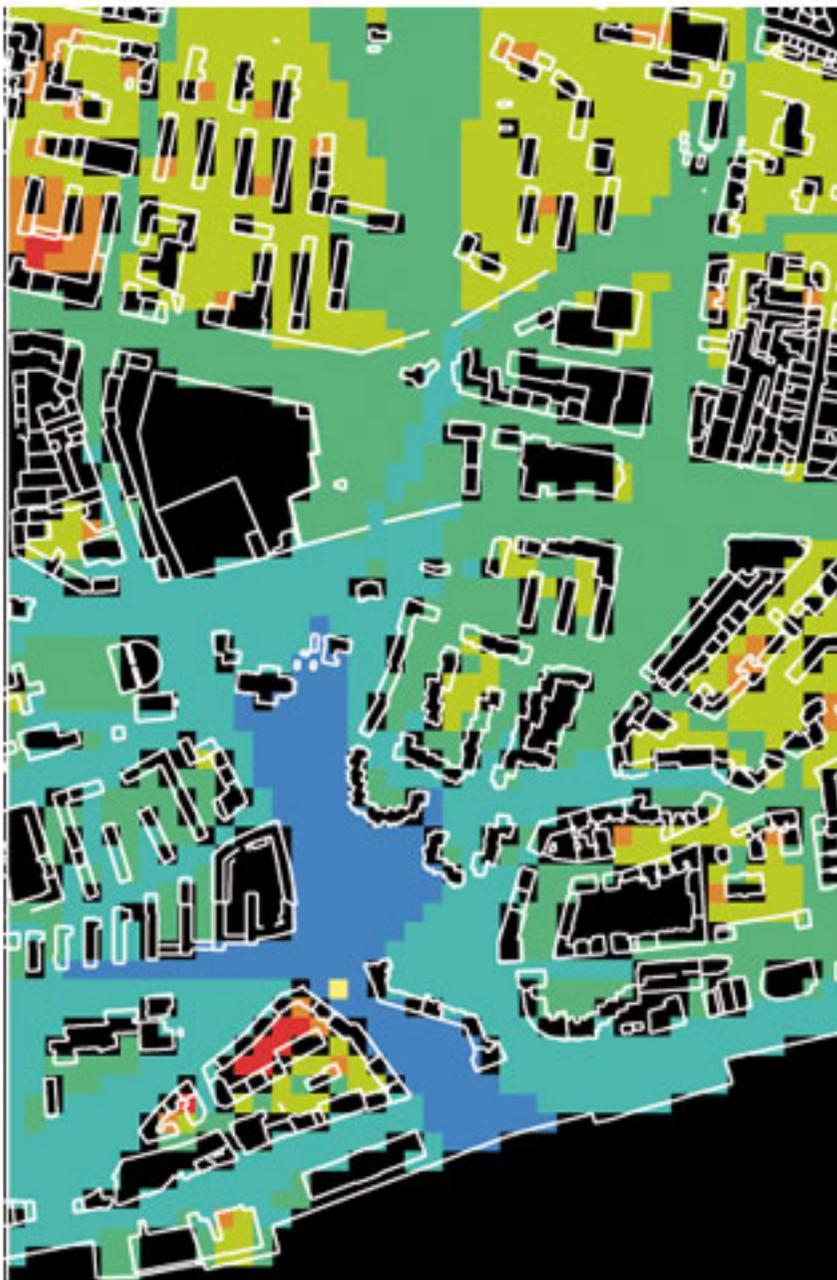
Ausgangssituation in diesem Fall besser, durch die Unterführung ist jedoch die direkte Verbindung zum jüdischen Friedhof mit Umwegen verbunden.

Zusätzliche Durchgangsmöglichkeit für Passanten von der S-Bahn kommend

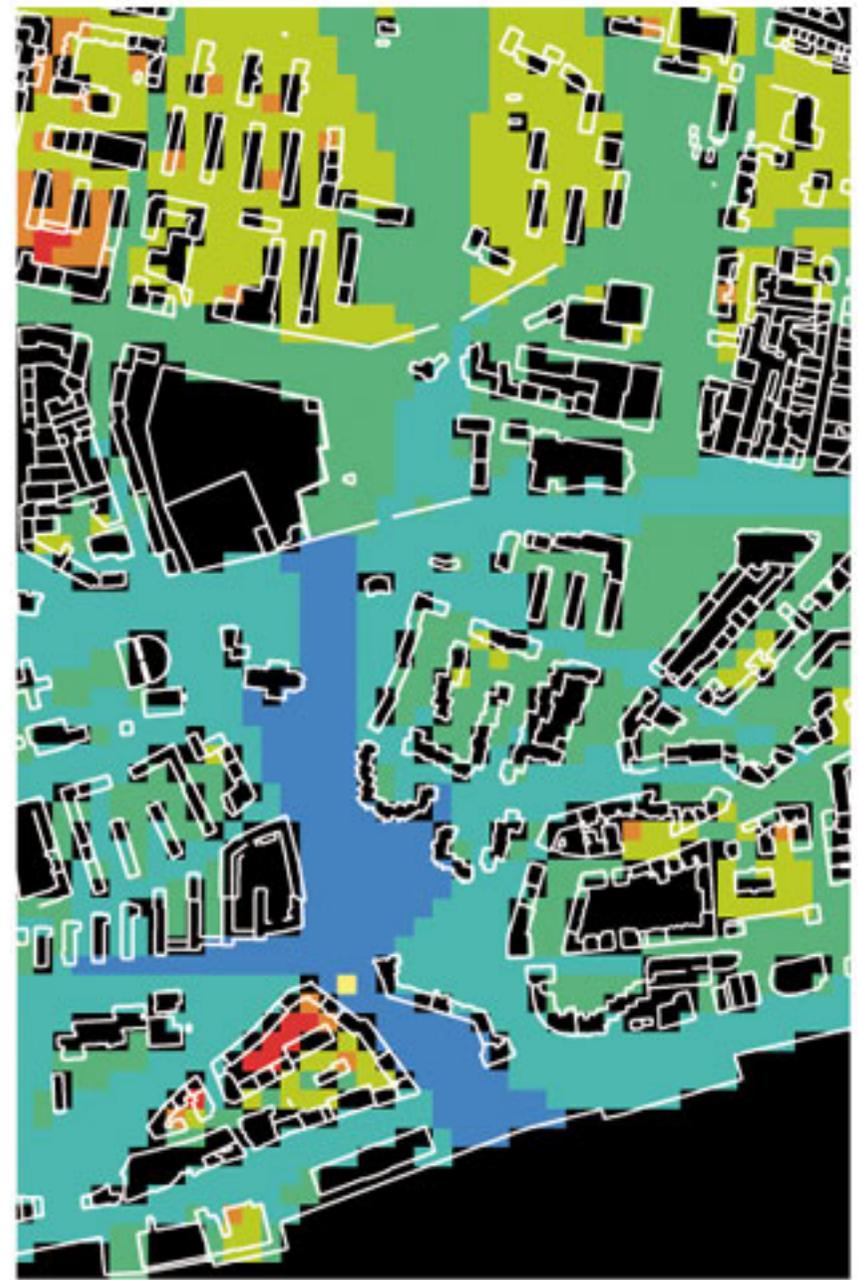


Änderung:

Durch eine zusätzliche Verbindung vom Strassenraum zum Grünbereich neben dem jüdischen Friedhof wird die Verbindung vereinfacht, die Änderung des Zugangs im nördlichen Bereich des Planungsgebietes verkürzt, auch von dieser Richtung kommend, die psychologische Entfernung erheblich.



Step Depth: Situation mit veränderten Durchgängen



Kombination:

Durch eine Kombination beider Maßnahmen wird die step depth vom Fischmarkt zu den nördlicheren Bereichen des Grüngürtels nochmals verringert